

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

14. Prüfungskommission für Einjährig-Freiwillige in Karlsruhe

[urn:nbn:de:bsz:31-189943](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-189943)

nebst der Verpflichtung zum Wiederaufbau der durch Feuer zerstörten Gebäude. Letztere werden nach ihrem mittleren Bauwerth unter gleichmäßiger Berücksichtigung des Kaufwerths eingeschätzt und die Mittel zur Bezahlung der Brandentschädigungen und des sonstigen Aufwandes durch Umlagen nach gleichem Umlagefuß, jedoch in der Weise aufgebracht, daß die Gebäude eines Ortes, in welchem Brandfälle vorkommen, deren Gesamtentschädigungsbetrag bestimmte Theile des Gesamtversicherungsanschlages des Ortes übersteigt, mit höheren Umlagen nach vier Klassen beigezogen werden.

Die unmittelbare Verwaltung geschieht durch den Verwaltungsrath. Der Verwaltungsrath besteht aus drei Mitgliedern, welche auf Vorschlag des Ministeriums des Innern vom Großherzog ernannt werden. Zur Mitwirkung bei der Berathung der allgemeinen Angelegenheiten der Anstalt sind Vertreter der bei der letzteren versicherten Gebäudebesitzer berufen, welche von den Kreisversammlungen aus den in diese wählbaren Gebäudebesitzern jeweils auf drei Jahre gewählt werden. Diese Vertretung, welche als erweiterter Verwaltungsrath mindestens einmal im Jahre am Sitze der Anstaltsverwaltung sich versammelt, besteht z. Bt. aus 14 Mitgliedern.

Verwaltungsrath.

Vorstand: Moriz Frey, Geh. Rath II. Kl. S. u.
Mitglieder: Karl Heinrich Baader, Geh. Oberregierungs-
rath. S. o.

Dr. Karl Glockner, Ministerialrath. S. o.

Kassier: Martin Meyer, Rechnungsrath.

Vauschätzungskontrolleur: Julius Munde, Inspektor.

Registrator: Karl Wagner.

1 Expeditorassistent, 1 Kanzleidiener.

14. Prüfungskommission für Einjährig- Freiwillige in Karlsruhe.

Die Prüfungskommission für Einjährig-Freiwillige ist wie folgt zusammengesetzt:

Vorsitzender:

Geh. Oberregierungsrath und Landeskommissär Emil
Bechert. S. o.

a. Militärische Mitglieder.

Oberstleutnant v. Werder. S. u.

Hauptmann aus'm Weerth. S. u.

b. Zivilmitglied.

Geh. Regierungsrath Otto Frey. S. o.

Stellvertreter.

Geh. Regierungsrath Karl August Ropp. S. o.

c. Außerordentliche Mitglieder.

Geh. Hofrath Dr. Ernst v. Sallwürk. S. o.

Direktor Peter Treutlein. S. o.

Professor Dr. Ernst Böckel. S. o.

15. Landes-Versicherungsamt.

Das Landes-Versicherungsamt übt nach Maßgabe des Unfallversicherungs-Gesetzes vom 6. Juli 1884, des Ausdehnungsgesetzes vom 28. Mai 1885, des land- und forstwirtschaftlichen Unfallversicherungs-Gesetzes vom 5. Mai 1886 und des Bau-Unfallversicherungs-Gesetzes vom 11. Juli 1887, soweit nicht die Zuständigkeit des Reichs-Versicherungsamtes Platz greift, die Aufsicht über die sich auf das Gebiet des Großherzogthums beschränkenden Berufsgenossenschaften und zur selbständigen Durchführung der Unfallversicherung mittelst Ausführungsbehörden berufenen Staats- und Kommunalbetriebe und entscheidet innerhalb dieses Bereiches die gegen schiebsgerichtliche Erkenntnisse ergriffenen Rekurse. Zur Zeit unterstehen in dieser Hinsicht dem Landes-Versicherungsamte die badische landwirthschaftliche Berufsgenossenschaft, die staatlichen Eisenbahn-, Dampfschiffahrts-, Baggerei- und Fährbetriebe, die Banarbeiten des Staats und der Kreise. Ferner führt es, soweit nicht dem Reichs-Versicherungsamt Zuständigkeiten vorbehalten sind, gemäß dem Gesetz vom 22. Juni 1889 über die Invalidentät- und Altersversicherung die Aufsicht über die für das Gebiet des Großherzogthums errichtete Versicherungsanstalt Baden.

Die nichtständigen Mitglieder des Landes-Versicherungsamtes werden theils von der Berufsgenossenschaft und den Ausführungsbehörden, theils von Vertretern der versicherten Arbeiter aus ihrer Mitte gewählt.

Vorsitzender:

Dr. Karl Schenkel, Geh. Rath II. Kl., Ministerialdirektor. S. o.

Ständige Mitglieder:

Ferdinand Lewald, Domänendirektor. S. u.

Dr. Richard Reinhard, Ministerialrath. S. o.

Stellvertreter derselben:

Karl Heil, Ministerialrath. S. o.

Julius Wirth, Geh. Finanzrath. S. u.